

**Zeitschrift:** Volksschulblatt  
**Herausgeber:** J.J. Vogt  
**Band:** 1 (1854)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Literarisches  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-248422>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Literarisches.

**Arnold von Winkelried.** Eine Blüthenlese der schönsten Dichtungen. Bei Gelegenheit der Errichtung des Winkelried-Denkmal's herausgegeben von S. Fiechi. Thun, Druck und Verlag von J. Marti. 1854. (96 S. kl. 8<sup>o</sup>, durch jede Buchhandlung zu beziehen um Fr. 1.)

Mit wahren Vergnügen begrüßen wir diese literarische Gabe und empfehlen sie angelegentlich Jedem, dem's warm im Busen wird bei Vaterlandesnoth und Feindesdrang. Ein Kranz von 14 der ansehnlichsten Dichtungen über das Heldenopfer Winkelried's wird hier geboten; Dichtungen, von denen der Herausgeber in seiner „Wiedmung“ mit vollem Rechte sagt:

„Sie zünden in des Braven Seele  
Die Lieb zum theuren Schweizervaterland;  
Daß Winkelried er folg und wähle  
Den freien Tod; gern opfre Herz und Haut,  
Wenn fremder Hochmuth will das Land bedrücken,  
Und Freiheitsbasser ihre Neze stricken.“

Der Geschichtsunterricht hat vor Allem auch eine starke Liebe zum Vaterland mit ächtem Gemeinfinn und praktischer Aufopferungsfähigkeit zu erzeugen. Ein strahlend Erempel solcher Patriotentugend wird hier aufgeführt und in einer Weise zur Erinnerung gebracht, die sowol des Gegenstandes würdig, als auch fähig ist, das selbe Hochgefühl, das Winkelried zum Opfertod vermochte, auch in des Lesers Brust zu zeugen und zu pflegen. — Wir wünschen aufrichtig dem Büchlein die größte Verbreitung und wiederholen mit innerster Zustimmung des Wiedmungsfanges letzte Strophe:

„So fliegt hinaus, ihr Heldenlieder,  
Bis in das fernste liebe Schweizerhaus,  
Und spiegelt hell von Neuem wieder  
Den Arnoldstod im wüsten Schlachtgebraus,  
Und weckt in jeder Brust die Opferflammen,  
Daß sie in Gluthen schlagen hochzusammen!“

Druckfehler in Nr. 10 des Volksschulblattes: Seite 77, Zeile 24 von unten lies Typus, statt Tyrus.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: J. J. Vogt in Diesbach bei Thun.

## Anzeigen.

**Schulausschreibungen.** 1) Die Unterschulen zu König und Niederscherli. Pflichten für beide: nebst den gesetzlichen die Heizung und Reinigung des Schulzimmers. Besoldung für jede: Baar Fr. 144. 92 und Wohnung um Fr. 58, Summa Fr. 202. 92. Bewerberprüfung für beide am 18. Sept. Morgens 8 Uhr im Schulhause zu König.

2) Die Schule zu Aengstern bei Rüegsau. Pflichten: nebst den gesetzlichen die wechselseitige Besorgung des üblichen Kirchendienstes, der Winterkinderlehen, und der Reinigung und Heizung des Schulzimmers. Besoldung: in Baar Fr. 164. 21, dazu Wohnung und Garten um Fr. 70, Summa Fr. 234. 21. Bewerberprüfung am 22. Sept. Nachmittags 1 Uhr im Schulhause zu Rüegsau.

3) Die Oberschule zu Wengi mit circa 60 Kindern. Pflichten: nebst den gesetzlichen die Besorgung des üblichen Kirchendienstes (Kinderlehen etc.) und Reinigung und Heizung des Schulzimmers. Besoldung: in Baar Fr. 300 nebst Wohnung mit Garten und  $\frac{1}{8}$  Juch. Hofstatt um Fr. 57. 97. Summa Fr. 357. 97. Bewerberprüfung am 18. Sept. Morgens 8 Uhr daselbst.